

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 21.2.2025 bis und mit Do. 27.2.2025 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 9

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
Kalenderwoche	8	9	9	8	9	
Kälber	46	41	starke Überversorgung	14.50/15.70/16.00	14.50/15.70/16.00	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	11	7	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	13	4	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Muni	3	1	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	104	83	starke Unterversorgung	10.40/bis 0.50	10.40/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschläge für A-Kühe
Lämmer	105	140	ausgeglichen	16.50	16.50	T3 franko SH
Schweine	783	843	ausgeglichen	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	2	9	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jager	573	512	ausgeglichen	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			ausgeglichen	6.10/7.10	6.10/7.10	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			leichte Unterversorgung	7.80/6.80	7.80/6.80	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Der Bio-Schweinemarkt hat sich eingependelt und Angebot und Nachfrage sind ausgeglichen. Bio-Moren sind gesucht, der Abstand zum QM-Preis ist aktuell sehr klein. Saisonalbedingt gibt es ein starkes Überangebot an Bio-Kälbern und ein Grossteil verlässt den Bio-Kanal. Bell/Coop sind die einzigen Abnehmer, die Bio-Kälber abnehmen und helfen das Angebot abzubauen. Mastremonten sind weiter gesucht. Dies bietet die Möglichkeit Bio-Kälber abzutränken und als Mastremonten auszumästen.